Gemeinde Reute

Gemeinde Reute (AR)

Aufgaben- und Finanzplan 2028 - 2030

Fassung 16.11.2026

Inhaltsverzeichnis

1 Finanzielle Ausgangslage 3
2 Allgemeine Erläuterungen zum AFP 5
2.1 Aufgaben- und Finanzplan 5
2.1.1 Einleitung/Ausgangslage 5
2.1.2 Leitbild / Legislaturziele 5
2.1.3 Finanzpolitische Ziele 5
2.2 Ergebnis 6
2.2.1 Gestufter Erfolgsausweis 6
2.2.2 Erfolgsrechnung 7
2.2.2.1 Fiskalertrag und Steuerfuss 7
2.2.2.2 Transferertrag 7
2.2.2.3 Personalaufwand 8
2.2.2.4 Sachaufwand 8
2.2.2.5 Transferaufwand 9
2.3 Investitionen 10
2.3.1 Investitionsrechnung 10
2.4 Geldflussrechnungen/Informationen zur Finanzierung 10
2.5 Vermögen und Verschuldungen 11
2.6 Finanzkennzahlen 11
2.7 Risiken im Aufgaben- und Finanzplan 12
2.7.1 Nicht durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken 12
2.7.2 Kaum durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken (z.B. Gesetzesänderung) 12
2.7.3 Durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken 12
3 Planung der Hauptaufgaben 13
3.0 Allgemeine Verwaltung 14
3.1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung 16
3.2 Bildung 18
3.3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche 20
3.4 Gesundheit 22
3.5 Soziale Sicherheit 24
3.6 Verkehr 26
3.7 Umweltschutz und Raumordnung 28
3.8 Volkswirtschaft 30
3.9 Finanzen und Steuern 31
4 Investitionsliste 33

Artikel 10 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG, bGS 612.0) sieht vor, den Bericht zum Budget und zum Finanzplan neu in einem so genannten Aufgaben- und Finanzplan (AFP) zusammenzufassen. Dabei wird der AFP im Sinne einer rollierenden Planung jährlich in verschiedenen Schritten überarbeitet. Das Ziel des AFP's ist es, die Gemeindeaufgaben mit ihren rechtlichen Grundlagen, die zum Erfüllen der Aufgaben notwendigen Leistungen sowie die aus den Leistungen angestrebten Wirkungen in einem Gesamtzusammenhang mit den Finanzen und den personellen Ressourcen zu stellen. Der AFP wird der Öffentlichkeit zur Kenntnis gebracht.

1 Finanzielle Ausgangslage

Die finanzielle Lage der Gemeinde Reute ist weiterhin stabil. In den vergangenen Jahren resultierten durchwegs Ertragsüberschüsse, die per 31.12.2025 zu einem kumulierten Eigenkapital von CHF 5'143'842.90 führten. Die Gesamtsteuererträge haben sich in den letzten Jahren leicht erhöht. Ob dieser Trend anhält, ist kritisch zu beobachten. Die für die kommenden Jahre vorgesehenen Aufwandüberschüsse können durch die Eigenkapitalreserve abgedeckt werden.

Die Vernehmlassung zum Gesetz über Gemeindefusionen ist abgeschlossen. Wie das Gesetz ausgestaltet wird und wann das Gesetz in Kraft tritt, ist nicht ersichtlich. Ob sich die Gemeinden mit dem neuen Gesetz zu Fusionen entschliessen können, ist zum jetzigen Zeitpunkt schwierig abzuschätzen. Der Gemeinderat hat jedoch einen Grundsatzentscheid gefällt, nach dem er sich an Gesprächen zu möglichen Fusionsgedanken im Appenzeller Vorderland beteiligen würde, diese jedoch nicht aktiv anstossen möchte.

Im Folgenden werden die Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung sowie die Geldflussrechnung dargestellt.

Erfolgsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Ordentlicher Aufwand	9’540	9’191	9’791	9’844	9’765	9’878
Ordentlicher Ertrag	10’298	8’532	9’138	9’253	9’355	9’343
Ordentliches Ergebnis	**758**	**-659**	**-653**	**-591**	**-410**	**-535**
Ausserordentlicher Aufwand	--	--	--	--	--	--
Ausserordentlicher Ertrag	10	10	10	10	10	10
Entnahme Spezialfinanzierungen und Fonds	-269	75	-4	55	60	-24
Legate / Stiftungen Aufwand-Ertragsüberschuss	--	--	--	--	--	--
Gesamtergebnis	**499**	**-574**	**-647**	**-525**	**-340**	**-549**

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Investitionsausgaben	1’084	656	655	865	500	200
Investitionseinnahmen	207	120	72	18	30	30
Nettoinvestitionen	**877**	**536**	**583**	**847**	**470**	**170**

Finanzierung und Geldfluss (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	756	-417	-192	-135	-160
Cash Drain aus investiver Tätigkeit	-793	-673	-907	133	-170
Finanzierungs-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-)	**-37**	**-1'090**	**-1'099**	**-2**	**-330**
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-3	1'010	1'100	0	330
Veränderung der flüssigen Mittel	**-40**	**-80**	**1**	**-2**	**0**

Kennzahlen

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Nettoverschuldungsquotient	-8.07	13.53	44.56	80.92	91.28	99.44
Selbstfinanzierungsgrad	120.31	-63.18	-50.44	-22.67	-8.67	-94.05
Zinsbelastungsanteil	0.31	0.35	0.39	0.55	0.54	0.58

Die Kennzahlen der Folgejahre sind aus folgenden Gründen mit relativ grossen Unsicherheiten behaftet. Die Entwicklung des Nettoverschuldungsquotienten basiert auf dem Voranschlag 2027, der ein negatives Ergebnis vorsieht. Zur Berechnung der Kennzahlen müssen Planbilanzen erstellt werden, die auf diversen Annahmen beruhen. Dies relativiert die Aussagekraft der Kennzahlen.

Das finanzpolitisches Ziel, den Nettoverschuldungsquotienten kleiner als 100% zu halten, kann über die Finanzplanperiode eingehalten werden.

2 Allgemeine Erläuterungen zum AFP

2.1 Aufgaben- und Finanzplan

2.1.1 Einleitung/Ausgangslage

Nach Art. 10 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG; bGS 612.0) ist der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) ein zentrales Element für die mittelfristige Steuerung der Gemeinde. Der bisherige Finanzplan wird ergänzt um die inhaltliche Darstellung der Aufgaben. Ziel des AFP ist es somit, Finanzen und Leistungen mittelfristig zu steuern. Dies bedeutet eine intensive Auseinandersetzung mit den Hauptaufgaben und den Zielen der Gemeinde.

2.1.2 Leitbild / Legislaturziele

Bei der Festlegung der Legislaturziele orientiert sich der Gemeinderat am Leitbild, das 2020 überarbeitet wurde. Dieses kann von der Homepage der Gemeinde www.reute.ch heruntergeladen werden.

2.1.3 Finanzpolitische Ziele

Gemäss Artikel 22 des Finanzhaushaltsgesetzes legt der Gemeinderat finanzpolitische Zielgrössen für die Beurteilung der Finanzlage und eine gesunde Entwicklung des Haushaltes fest.

Für den Gemeinderat ist ein mittelfristig ausgeglichener Haushalt der wichtigste finanzpolitische Grundsatz. Zusätzlich sind folgende Ziele formuliert worden:

► mittelfristig den Steuerfuss im kantonalen Mittel zu halten

► Eine Nettoverschuldung von max. CHF 2'500 pro Einwohner

► Ein Zinsbelastungsanteil von max. 2%

► Ein Nettoverschuldungsquotient unter 100%

► Der Bilanzüberschussquotient soll mindestens 75% betragen

2.2 Ergebnis

2.2.1 Gestufter Erfolgsausweis

(in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Betrieblicher Aufwand	**9'452**	**9'059**	**9'682**	**9'679**	**9'626**	**9'748**
30 - Personalaufwand	5'309	5'047	5'579	5'560	5'614	5'662
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'166	2'007	2'026	2'065	2'039	2'074
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	272	284	332	365	341	341
36 - Transferaufwand	1'704	1'721	1'745	1'689	1'632	1'671
Betrieblicher Ertrag	**9'987**	**8'439**	**9'022**	**9'137**	**9'139**	**9'226**
40 - Fiskalertrag	2'956	2'318	2'434	2'478	2'507	2'546
42 - Entgelte	6'248	5'572	6'179	6'210	6'232	6'289
43 - Verschiedene Erträge	32	5	6	6	6	6
46 - Transferertrag	750	543	403	443	394	386
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**535**	**-620**	**-660**	**-542**	**-487**	**-521**
34 - Finanzaufwand	88	133	109	165	139	130
44 - Finanzertrag	312	93	116	116	216	116
Ergebnis aus Finanzierung	**224**	**-39**	**7**	**-49**	**77**	**-14**
Operatives Ergebnis	**758**	**-659**	**-653**	**-591**	**-410**	**-535**
48 - Ausserordentlicher Ertrag	10	10	10	10	10	10
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	-269	75	-4	55	60	-24
Ausserordentliches Ergebnis und Reserveveränderung	**-259**	**85**	**6**	**65**	**70**	**-14**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**499**	**-574**	**-647**	**-525**	**-340**	**-549**

2.2.2 Erfolgsrechnung

2.2.2.1 Fiskalertrag und Steuerfuss

Fiskalertrag (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
40 - Fiskalertrag	**2'956**	**2'318**	**2'434**	**2'478**	**2'507**	**2'546**
400 - Direkte Steuern natürliche Personen	1'979	1'840	1'845	1'888	1'916	1'954
401 - Direkte Steuern juristische Personen	398	170	211	212	213	214
402 - übrige Direkte Steuern	570	300	370	370	370	370
4022 - davon Vermögensgewinnsteuern	*365*	*155*	*170*	*170*	*170*	*170*
4023 - davon Handänderungssteuern	*184*	*135*	*150*	*150*	*150*	*150*
4024 - davon Erbschafts- und Schenkungssteuern	*21*	*10*	*50*	*50*	*50*	*50*
403 - Besitz und Aufwandsteuern	8	8	8	8	8	8

Kennzahlen Steuerertrag

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Wachstum Steuern NP in %	--	-7.04	0.27	2.35	1.47	1.96
Wachstum Steuern JP in %	--	-57.28	24.12	0.50	0.50	0.50

2.2.2.2 Transferertrag

Transferertrag (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
46 - Transferertrag	**750**	**543**	**403**	**443**	**394**	**386**
461 - Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	131	85	73	97	46	46
462 - Finanz- und Lastenausgleich	224	220	116	116	116	99
463 - Beiträge von öffentlichen Gemeinwesen und Dritten	395	237	213	228	231	239
469 - Verschiedener Transferertrag	--	2	3	3	3	3

Kennzahlen Transferertrag

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Effektives Wachstum Transferertrag	--	-27.53	-25.76	9.75	-10.90	-2.27

2.2.2.3 Personalaufwand

Personalaufwand (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
30 - Personalaufwand	**5'309**	**5'047**	**5'579**	**5'560**	**5'614**	**5'662**
300 - Behörden, Kommissionen und Richter	140	149	151	151	151	151
301 - Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'768	3'517	3'952	3'931	3'971	4'010
302 - Löhne der Lehrpersonen	525	530	530	535	541	546
305 - Arbeitgeberbeiträge	751	728	813	813	821	829
309 - Übriger Personalaufwand	125	123	134	130	131	126

Kennzahlen Personalaufwand

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Effektives Wachstum Personalaufwand	--	-4.93	10.54	-0.35	0.98	0.85

2.2.2.4 Sachaufwand

Sachaufwand (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	**2'166**	**2'007**	**2'026**	**2'065**	**2'039**	**2'074**
310 - Material und Warenaufwand	404	424	448	451	456	460
311 - Nicht aktivierbare Anlagen	184	123	152	189	157	143
312 - Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	146	141	111	111	112	114
313 - Dienstleistungen und Honorare	437	437	480	443	441	443
314 - Baulicher und betrieblicher Unterhalt	500	380	342	377	378	419
315 - Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	92	94	98	98	99	100
316 - Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	334	334	335	335	335	335
317 - Spesenentschädigung	44	40	44	44	44	45
318 - Wertberichtigungen auf Forderungen	23	10	10	10	10	10
319 - Verschiedener Betriebsaufwand	2	24	7	7	7	7

Kennzahlen Sachaufwand

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Effektives Wachstum Sachaufwand	--	-7.35	0.95	1.95	-1.27	1.72

2.2.2.5 Transferaufwand

Transferaufwand (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
36 - Transferaufwand	**1'704**	**1'721**	**1'745**	**1'689**	**1'632**	**1'671**
360 - Ertragsanteile an Dritte	8	8	8	8	8	8
361 - Entschädigungen an öffentliche Gemeinwesen	109	144	120	120	130	130
363 - Beiträge an öffentliche Gemeinwesen und Dritte	1'562	1'532	1'591	1'527	1'460	1'499
366 - Abschreibungen Investitionsbeiträge	25	37	26	34	34	34

Kennzahlen Transferaufwand

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Effektives Wachstum Transferaufwand	--	0.97	1.39	-3.18	-3.39	2.38

2.3 Investitionen

2.3.1 Investitionsrechnung

(in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Investitionsausgaben	**1'084**	**656**	**655**	**865**	**500**	**200**
50 - Sachanlagen	1'024	605	555	455	350	200
52 - Immaterielle Anlagen	--	51	--	--	--	--
56 - Eigene Investitionsbeiträge	60	--	100	410	150	--
Investitionseinnahmen	**207**	**120**	**72**	**18**	**30**	**30**
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	207	120	72	18	30	30
Saldo Investitionsrechnung	**877**	**536**	**583**	**847**	**470**	**170**

2.4 Geldflussrechnungen/Informationen zur Finanzierung

(in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung (+) Gewinn / (-) Reinverlust	499	-647	-525	-340	-549
Geldfluss aus operativer Tätigkeit (+) Cash Flow / (-) Cash Drain	**756**	**-417**	**-192**	**-135**	**-160**
Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung	207	72	18	30	30
Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung	-1'084	-655	-865	-430	-200
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	**-877**	**-583**	**-847**	**-400**	**-170**
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	85	-90	-60	533	0
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	**-793**	**-673**	**-907**	**133**	**-170**
Finanzierungs-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-)	**-37**	**-1'090**	**-1'099**	**-2**	**-330**
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-3	1'010	1'100	0	330
Veränderung der flüssigen Mittel	**-40**	**-80**	**1**	**-2**	**0**

2.5 Vermögen und Verschuldungen

Nettoschulden I + II (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Nettoschuld I	**-239**	**314**	**1'085**	**2'006**	**2'288**	**2'532**
Fremdkapital	4'833	5'297	6'078	7'060	6'908	7'152
Finanzvermögen	5'072	4'983	4'994	5'055	4'620	4'620
Passivierte Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0	0
Nettoschuld II	**-239**	**314**	**1'085**	**2'006**	**2'288**	**2'532**
Verwaltungsvermögen	5'718	5'934	6'158	6'606	6'631	6'426
Darlehen und Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Passivierte Investitionsbeiträge (2068) - Untergliederung Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0
Eigenkapital	5'957	5'620	5'074	4'601	4'343	3'895
davon Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	*5'144*	*4'820*	*4'173*	*3'647*	*3'308*	*2'759*

2.6 Finanzkennzahlen

Kennzahlen erster Priorität

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Nettoverschuldungsquotient	-8.07	13.53	44.56	80.92	91.28	99.44
Selbstfinanzierungsgrad	120.31	-63.18	-50.44	-22.67	-8.67	-94.05
Zinsbelastungsanteil	0.31	0.35	0.39	0.55	0.54	0.58

Kennzahlen zweiter Priorität

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Nettoschulden I in Franken pro Einwohner	-332.89	444.86	1'512.75	2'797.21	3'191.76	3'530.71
Selbstfinanzierungsanteil	10.25	-3.97	-3.22	-2.08	-0.37	-1.71
Kapitaldienstanteil	3.20	4.11	4.31	4.86	4.55	4.60
Bruttoverschuldungsanteil	32.98	45.66	53.68	64.91	64.20	67.82
Investitionsanteil	10.51	6.89	6.49	8.39	4.38	2.06

2.7 Risiken im Aufgaben- und Finanzplan

2.7.1 Nicht durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken

N	Risiko	Beschreibung	Auswirkung	Eintretenswahrscheinlichkeit	Fristigkeit
1	Krisen	Aufgrund anhaltender Krisensituationen sinkende Einkommen, sinkende Steuereinnahmen, steigende Sozialleistungen	Mittel	2	3

2.7.2 Kaum durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken (z.B. Gesetzesänderung)

Nr.	Risiko	Beschreibung	Auswirkung	Eintretenswahrscheinlichkeit	Fristigkeit
2	Kantonale Gesetzgebung	Neue Ausgaben aufgrund neuer oder geänderter Gesetzgebung. Sparprogramm Kanton, Aufgabenverschiebungen	Mittel	1	2
3	Investitionsbeiträge	Investitionen, zu welchen wir von Gesetzes wegen verpflichtet sind, Beiträge zu leisten (Kanton, WVKVL, Flurgenossenschaften)	Hoch	1	2

2.7.3 Durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken

Nr.	Risiko	Beschreibung	Auswirkung	Eintretenswahrscheinlichkeit	Fristigkeit
4	Abnahme Einwohner	Sinkende Steuereinnahmen, Schulschliessung, Attraktivitätsverlust . Damit die Einwohnerzahl nicht zurückgeht, stellt die Gemeinde sicher, dass durch Zonen- und Erschliessungsplanungen genügend Gewerbe- und Wohnraum zur Verfügung steht.	Hoch	3	3

3 Planung der Hauptaufgaben

Überblick über die Hauptaufgaben (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	-632	-655	-719	-649	-655	-656
1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	-59	-121	-61	-61	-72	-72
2 - BILDUNG	-1’170	-1’116	-1’213	-1’204	-1’155	-1’269
3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	-37	-76	-57	-57	-63	-63
4 - GESUNDHEIT	-315	-403	-378	-382	-386	-410
5 - SOZIALE SICHERHEIT	-448	-517	-576	-509	-510	-511
6 - VERKEHR	-172	-99	-140	-175	-140	-141
7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-80	-92	-93	-65	-90	-90
8 - VOLKSWIRTSCHAFT	-22	-27	-21	-23	-23	-22
9 - FINANZEN UND STEUERN	3’435	2’531	2’611	2’599	2’754	2’684
Summe: GH - Gesamthaushalt	**499**	**-574**	**-647**	**-525**	**-340**	**-549**

3.0 Allgemeine Verwaltung

Leitbild

Bezug zum Leitbild
Wir erbringen unsere Dienstleistungen und Aufgaben transparent, rechtmässig und effizient. Einem guten Einvernehmen zwischen Behörden, Verwaltung und Bevölkerung tragen wir Sorge, indem wir aktiv und sachlich informieren

Legislaturziele

Aufgabe	Beschreibung
1	Die eGovernment-und Informatik-Strategie wird gemeinsam mit Kanton und Gemeinden umgesetzt.
2	Behörden und Verwaltung arbeiten mit einer elektronischen Geschäftsführung.

0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
3 - Total Aufwand	**731**	**699**	**763**	**693**	**699**	**700**
30 - Personalaufwand	541	492	579	507	512	509
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	178	183	159	161	171	174
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5	17	20	20	12	12
34 - Finanzaufwand	0	--	--	--	--	--
36 - Transferaufwand	5	5	3	3	3	3
39 - Interne Verrechnungen	2	2	2	2	2	2
4 - Total Ertrag	**98**	**44**	**44**	**44**	**44**	**44**
42 - Entgelte	59	19	21	21	21	21
43 - Verschiedene Erträge	1	0	1	1	1	1
44 - Finanzertrag	0	0	0	0	0	0
46 - Transferertrag	38	24	22	22	22	22
Nettoergebnis	**-632**	**-655**	**-719**	**-649**	**-655**	**-656**

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
01 - Legislative und Exekutive	***-140***	***-158***	***-159***	***-160***	***-161***	***-160***
011 - Legislative	-17	-20	-19	-19	-19	-19
012 - Exekutive	-123	-138	-140	-140	-142	-141
02 - Allgemeine Dienste	***-492***	***-497***	***-560***	***-489***	***-494***	***-496***
021 - Finanzverwaltung	-38	-49	-48	-48	-49	-49
022 - Gemeindeverwaltung	-406	-413	-481	-409	-404	-404
029 - Übrige Verwaltungsliegenschaften	-49	-34	-31	-32	-41	-43
Summe: 0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	**-632**	**-655**	**-719**	**-649**	**-655**	**-656**

Erläuterung der Veränderungen

Aufgabe	Begründung
022	2027 erfolgt die Neubesetzung der Gemeindeschreiberstelle. Die Einarbeitungszeit bringt einen Mehraufwand.

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
02	Für eine Verwaltung unserer Grösse stellt die zunehmende Komplexität der Aufgaben eine Herausforderung dar.
02	Da 2027 der Gemeindeschreiber in Pension geht, ist die Nachfolge geregelt.

Aufgabe	Massnahmen
02	Punktueller Beizug externer Expertise.
02	Frühzeitige Nachfolgeplanung.
02	Aufgabenerfüllung in Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden.
02	Bei Gesprächen zu Fusionsmöglichkeiten im Vorderland wird sich der Gemeinderat daran beteiligen.

3.1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Leitbild

Bezug zum Leitbild
Wir tragen dem respektvollen Zusammenleben Sorge. Wir kooperieren mit Dritten, um die Sicherheit unserer EinwohnerInnen sicherzustellen.

Legislaturziele

Aufgabe	Beschreibung
15	Sicherstellung des Mannschaftsbestandes der Feuerwehr.
162	Etablieren der neuen Zusammenarbeit mit dem Ausserrhoder Zivilschutz.

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
3 - Total Aufwand	**174**	**220**	**163**	**163**	**173**	**174**
30 - Personalaufwand	4	1	2	2	2	2
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	47	88	44	45	45	45
36 - Transferaufwand	123	131	116	116	126	126
4 - Total Ertrag	**115**	**99**	**102**	**102**	**102**	**102**
42 - Entgelte	80	70	73	73	73	73
44 - Finanzertrag	2	14	14	14	14	14
46 - Transferertrag	34	14	15	15	15	15
Nettoergebnis	**-59**	**-121**	**-61**	**-61**	**-72**	**-72**

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
14 - Allgemeines Rechtswesen	***-21***	***-41***	***-34***	***-35***	***-45***	***-45***
140 - Grundbuch, Zivilstand- u.Betreibungsamt	-21	-41	-34	-35	-45	-45
15 - Feuerwehr	***-5***	***-10***	***2***	***2***	***2***	***2***
150 - Feuerwehr	-5	-10	2	2	2	2
16 - Verteidigung	***-32***	***-71***	***-28***	***-28***	***-29***	***-29***
161 - Schiessanlage	-13	-52	-9	-9	-9	-9
162 - Zivile Verteidigung	-20	-19	-19	-19	-20	-20
Summe: 1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	**-59**	**-121**	**-61**	**-61**	**-72**	**-72**

Erläuterung der Veränderungen

Aufgabe	Begründung
150	Mieterträge aus der Vermietung der alten Feuerwehrdepots ergeben einen Ertragsüberschuss.

3.2 Bildung

Leitbild

Bezug zum Leitbild
Wir gewährleisten eine gute schulische Bildung unserer Schülerinnen und Schüler und orientieren uns dabei an Chancengerechtigkeit, Bildungskontinuität, Individualisierung des Unterrichts und Integration aller Kinder. Wir sichern den Fortbestand unserer Dorfschule, die den Kindern ein Lernumfeld bietet, in welchem sie vom Kindergarten bis zum Übertritt in die Oberstufe altersübergreifend Kontakte pflegen können. Für die Oberstufe arbeiten wir mit Partnern zusammen, welche die gleichen Ziele verfolgen. Wir fördern eine Schulhauskultur, die auf Solidarität, Toleranz und Verantwortung für die Gemeinschaft aufbaut.

Legislaturziele

Aufgabe	Beschreibung
	Die Schule Reute wird erhalten.
	Der Wunsch nach erwerbskompatiblen Tagesstrukturen wird unterstützt.

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

2 - BILDUNG (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
3 - Total Aufwand	**1'316**	**1'268**	**1'342**	**1'349**	**1'277**	**1'398**
30 - Personalaufwand	699	719	721	731	739	746
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	215	153	196	187	174	254
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	18	17	27	33	33	33
36 - Transferaufwand	380	376	395	395	328	363
39 - Interne Verrechnungen	4	3	3	3	3	3
4 - Total Ertrag	**147**	**152**	**128**	**146**	**121**	**129**
46 - Transferertrag	147	152	128	146	121	129
Nettoergebnis	**-1'170**	**-1'116**	**-1'213**	**-1'204**	**-1'155**	**-1'269**

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
21 - Obligatorische Schule	***-1'149***	***-1'095***	***-1'193***	***-1'183***	***-1'135***	***-1'248***
211 - Erster Zyklus (1.-4. Schuljahr)	-287	-292	-324	-322	-316	-316
212 - Zweiter Zyklus (5.-8. Schuljahr)	-293	-320	-373	-343	-346	-344
213 - Oberstufe	-237	-217	-223	-223	-187	-218
214 - Musikschulen	-26	-31	-23	-23	-23	-23
217 - Schulliegenschaften	-215	-132	-147	-169	-159	-244
218 - Tagesbetreuung	-5	-7	-6	-6	-6	-6
219 - Schulleitung, Schülertransport, Postauto AG, Übriges	-85	-96	-98	-98	-98	-98
22 - Sonderschulen	***-21***	***-21***	***-21***	***-21***	***-21***	***-21***
220 - Sonderschulen	-21	-21	-21	-21	-21	-21
29 - Übriges Bildungswesen	***--***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
299 - Übrige Bildung	--	0	0	0	0	0
Summe: 2 - BILDUNG	**-1'170**	**-1'116**	**-1'213**	**-1'204**	**-1'155**	**-1'269**

Erläuterung der Veränderungen

Aufgabe	Begründung
217	Laufender Unterhalt und kontinuierliche Erneuerung der Schulliegenschaft.

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
21	Falls die Schülerzahlen sinken, wird dies keinen Einfluss auf die massgebenden Kosten haben.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
218	Unterstützung von familienfreundlichen Angeboten. (z.B. Kindertagesstätten / Spielplätze)
218	Das Bedürfnis nach Tagesstrukturen wird zusammen mit Oberegg abgedeckt.
21	Die Attraktivität der Schule wird durch das NOEL-Training gesteigert.

3.3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Leitbild

Bezug zum Leitbild
Wir unterstützen Vereine und ähnliche Gruppierungen in ihrem Engagement für ein attraktives und sinnvolles Freizeitangebot. Wir unterstützen Projekte und Angebote, welche das kulturelle Leben und den sozialen Zusammenhalt fördern. Wir kooperieren auch mit Dritten, damit für alle Einwohnenden passende Angebote für Freizeit, Wohnen und Betreuung zur Verfügung stehen. Wir schaffen Angebote und Möglichkeiten, damit sich Kinder und Jugendliche entfalten können und unterstützen sie in ihrer Eigeninitiative.

Legislaturziele

Aufgabe	Beschreibung
	In allen drei Ortsteilen bestehen Treffpunkte für Familien (Spielplätze).

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
3 - Total Aufwand	**78**	**82**	**63**	**63**	**69**	**69**
30 - Personalaufwand	5	5	6	6	6	6
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	28	52	24	25	31	30
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	7	2	10	10	10	10
36 - Transferaufwand	38	23	23	23	23	23
4 - Total Ertrag	**41**	**6**	**6**	**6**	**6**	**6**
42 - Entgelte	2	1	1	1	1	1
43 - Verschiedene Erträge	29	--	--	--	--	--
44 - Finanzertrag	9	4	4	4	4	4
46 - Transferertrag	1	1	1	1	1	1
Nettoergebnis	**-37**	**-76**	**-57**	**-57**	**-63**	**-63**

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
31 - Kulturerbe	***-24***	***-10***	***-11***	***-11***	***-11***	***-11***
311 - Museen und bildende Kunst	0	--	0	0	0	0
312 - Denkmalpflege und Heimatschutz	-24	-10	-10	-10	-10	-10
32 - Übrige Kultur	***-6***	***-27***	***-10***	***-10***	***-10***	***-10***
321 - Bibliotheken	-3	-3	-3	-3	-3	-3
329 - Kulturkommission	-3	-24	-7	-7	-7	-7
33 - Medien	***-6***	***-5***	***-5***	***-5***	***-5***	***-5***
331 - Film und Kino	-1	-1	-1	-1	-1	-1
332 - Rüütiger Feeschter	-5	-4	-4	-4	-4	-4
34 - Sport und Freizeit	***11***	***-20***	***-18***	***-18***	***-18***	***-24***
342 - Beiträge Sport und Freizeit	11	-20	-18	-18	-18	-24
35 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten	***-13***	***-14***	***-13***	***-13***	***-19***	***-14***
350 - Kirchengebäude	-13	-14	-13	-13	-19	-14
Summe: 3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	**-37**	**-76**	**-57**	**-57**	**-63**	**-63**

Erläuterung der Veränderungen

Aufgabe	Veränderung
350	Ab 2026 fallen Abschreibungen für die Kirchensanierung an.

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
34	In Mohren fehlt noch ein Spielplatz.
35	Die Kirchgemeinde Reute-Oberegg ist in Fusionsverhandlungen mit Heiden, Wolfhalden und Walzenhausen.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
34	Im Rahmen einer Überbauung wird ein Spielplatz Mohren realisiert.
35	Die Vereinbarungen mit der Kirchgemeinde Reute-Oberegg bei einer Fusion überarbeiten.

3.4 Gesundheit

Leitbild

Bezug zum Leitbild
Wir sorgen dafür, dass ältere und pflegebedürftige Menschen ihr Leben möglichst selbstbestimmt führen können.

Legislaturziele

Aufgabe	Beschreibung
	Konsolidierung des kostendeckenden Betriebs beider Heime.

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

4 - GESUNDHEIT (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
3 - Total Aufwand	**5'667**	**5'443**	**5'918**	**5'991**	**6'039**	**6'074**
30 - Personalaufwand	4'016	3'757	4'200	4'241	4'283	4'325
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'244	1'156	1'173	1'178	1'186	1'194
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	64	59	73	94	89	89
34 - Finanzaufwand	0	--	--	--	--	--
36 - Transferaufwand	315	421	396	400	404	409
39 - Interne Verrechnungen	29	50	77	77	77	57
4 - Total Ertrag	**5'352**	**5'041**	**5'541**	**5'609**	**5'653**	**5'663**
42 - Entgelte	5'529	5'032	5'630	5'651	5'703	5'755
43 - Verschiedene Erträge	2	5	5	5	5	5
46 - Transferertrag	0	0	0	0	0	0
49 - Interne Verrechnungen	--	20	20	20	20	--
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate und Stiftungen	-179	-17	-115	-67	-75	-97
Nettoergebnis	**-315**	**-403**	**-378**	**-382**	**-386**	**-410**

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
41 - Altersheim und Pflegefinanzierung	***-196***	***-300***	***-275***	***-279***	***-283***	***-288***
412 - Altersheim und Pflegefinanzierung	-196	-300	-275	-279	-283	-288
42 - Ambulante Krankenpflege	***-116***	***-120***	***-120***	***-120***	***-120***	***-120***
421 - Ambulante Krankenpflege	-116	-120	-120	-120	-120	-120
43 - Gesundheitsprävention	***0***	***-1***	***-1***	***-1***	***-1***	***-1***
433 - Schulgesundheitsdienst	0	-1	-1	-1	-1	-1
434 - Lebensmittelkontrolle	0	0	0	0	0	0
49 - Übriges Gesundheitswesen	***-3***	***19***	***19***	***19***	***19***	***-1***
490 - Beiträge an Institutionen	-3	19	19	19	19	-1
Summe: 4 - GESUNDHEIT	**-315**	**-403**	**-378**	**-382**	**-386**	**-410**

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Nettoinvestitionen	315	26	--	85	150	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Begründung
41	Für das Jahr 2028 ist bei den Pflegeheimen der Ersatz für Kühl- und Gefrierzellen geplant.
41	Für das Jahr 2029 sind bim Pflegeheim Watt eine kleine Liftanlage sowie der Umbau des Zimmers im 2. OG vorgesehen.

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
412	Durch Schliessung umliegender Heime ist es einfacher geworden, eine gute Belegung und dadurch einen kostendeckenden Betrieb zu erreichen.
412	Die Personalsituation im Pflegebereich hat sich in unseren Heimen entspannt.
412	Die Auswirkungen der neuen Ausserrhoder Pflegeheimplanung sind noch ungewiss.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
412	Den guten Ruf der Heime erhalten.
412	Durch eine gute Personalpolitik wird die Rekrutierung erleichtert und Abgänge vermieden. Weiterhin Ausbildungsplätze anbieten.

3.5 Soziale Sicherheit

Leitbild

Bezug zum Leitbild
Wir tragen dem respektvollen Zusammenleben Sorge. Wir setzen uns dafür ein, dass Hilfsbedürftigen materielle und immaterielle Unterstützung erhalten und leisten Hilfe zur Selbsthilfe.

5 - SOZIALE SICHERHEIT (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
3 - Total Aufwand	**644**	**534**	**592**	**524**	**524**	**525**
30 - Personalaufwand	1	1	1	1	1	1
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	0	1	1	1	1	1
36 - Transferaufwand	642	533	590	522	522	523
4 - Total Ertrag	**196**	**17**	**17**	**15**	**15**	**15**
46 - Transferertrag	196	17	17	15	15	15
Nettoergebnis	**-448**	**-517**	**-576**	**-509**	**-510**	**-511**

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
52 - Invalidität	***-56***	***-64***	***-64***	***-64***	***-64***	***-64***
522 - Ergänzungsleistungen IV	-56	-63	-63	-63	-63	-63
523 - Beiträge an Institutionen	-1	-1	-1	-1	-1	-1
53 - Alter und Hinterlassene	***-95***	***-104***	***-105***	***-105***	***-105***	***-105***
532 - Ergänzungsleistungen AHV	-91	-98	-100	-100	-100	-100
535 - Beiträge an Institutionen	-4	-6	-5	-5	-5	-5
54 - Familie und Jugend	***-5***	***-6***	***-15***	***-14***	***-14***	***-14***
543 - Alimentenbevorschussung und -inkasso	-1	0	-8	-8	-8	-8
545 - Leistungen an Familien	-4	-6	-7	-6	-6	-6
57 - Sozialhilfe und Asylwesen	***-293***	***-344***	***-393***	***-327***	***-328***	***-328***
572 - Wirtschaftliche Sozialhilfe	-109	-195	-204	-152	-152	-153
573 - Asyl- und Flüchtlingswesen	-68	-75	-72	-74	-74	-74
579 - Übrige Fürsorge/Soziale Dienste VL	-115	-74	-117	-102	-102	-102
Summe: 5 - SOZIALE SICHER-HEIT	**-448**	**-517**	**-576**	**-509**	**-510**	**-511**

Erläuterung der Veränderungen

Aufgabe	Veränderung
579	Probleme bei der Personalrekrutierung / - führung der SDV führen zu höheren Personal-kosten gegenüber dem langjährigen Schnitt.

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
573	Weiterhin hohe Asylkosten infolge weltweiter Krisen.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
57	Frühe Beratung und Unterstützung bei Bedürftigkeit
57	Augenmerk auf die Wiedereingliederung bei Langzeitarbeitslosigkeit

3.6 Verkehr

Leitbild

Bezug zum Leitbild
Wir fördern die öffentlichen Verkehrsmittel und unterstützen innovative neue Mobilitätsformen. Wir sichern und unterhalten Wege und Verbindungen innerhalb der Gemeinde. Dadurch ermöglichen wir Kontakte und Beziehungen.

Legislaturziele

Aufgabe	Beschreibung
	Das Angebot des öffentlichen Verkehrs bleibt erhalten.

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

6 - VERKEHR (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
3 - Total Aufwand	**285**	**240**	**246**	**281**	**246**	**247**
30 - Personalaufwand	9	8	17	17	17	18
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	136	70	85	109	74	75
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	45	44	45	48	48	48
36 - Transferaufwand	96	118	99	107	107	107
4 - Total Ertrag	**113**	**141**	**106**	**106**	**106**	**106**
42 - Entgelte	4	3	4	4	4	4
46 - Transferertrag	90	92	92	92	92	92
48 - Ausserordentlicher Ertrag	10	10	10	10	10	10
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate und Stiftungen	9	36	--	--	--	--
Nettoergebnis	**-172**	**-99**	**-140**	**-175**	**-140**	**-141**

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
61 - Strassenverkehr	***-66***	***-32***	***-68***	***-73***	***-68***	***-68***
615 - Gemeindestrassen	-48	-14	-50	-47	-42	-43
618 - Übrige Strassen	-18	-18	-18	-26	-26	-26
62 - Öffentlicher Verkehr	***-106***	***-67***	***-72***	***-102***	***-72***	***-72***
622 - Regionalverkehr	-72	-66	-70	-70	-70	-70
629 - Übriger öffentlicher Verkehr	-35	-1	-3	-33	-3	-3
Summe: 6 - VERKEHR	**-172**	**-99**	**-140**	**-175**	**-140**	**-141**

Erläuterung der Veränderungen

Aufgabe	Veränderung
629	2028 wird voraussichtlich in Mohren ein neues Buswartehäuschen realisiert.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Nettoinvestitionen	304	--	115	360	--	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
615	2027 Investitionsbeitrag an die Flurgenossenschaft Schachen-Hirschberg.
618	Ab 2027 Ersatz Deckschicht Städeli-Bildtöbeli.
615	Ab 2027 wird mit der Planung der Sanierung Litenstrasse begonnen. Ausführung 2028.
618	2028 Investitionsbeitrag Sanierung Bushaltestelle Mohren.

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
62	Die Linie Heiden-Heerbrugg ist mittelfristig gesichert. Die Linie Altstätten-Heiden soll durch selbstfahrende Fahrzeuge ersetzt werden.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
629	Die Spartageskarten Gemeinde haben sich bewährt und werden weiterhin angeboten.
62	Das Projekt "AmiGO" der Postauto AG mit selbstfahrenden Fahrzeugen wird unterstützt.

3.7 Umweltschutz und Raumordnung

Leitbild

Bezug zum Leitbild
Wir erhalten die Umwelt, damit auch für die Zukunft unsere Lebensgrundlage gewährleistet ist. Wir bewahren für Pflanzen und Tiere standortgerechte, reichhaltige Lebensräume. Wir sorgen für eine nachhaltige, umweltfreundliche Versorgung von guter Qualität. Dabei richten wir ein besonderes Augenmerk auf den sparsamen Verbrauch der Ressourcen.

Legislaturziele

Aufgabe	Beschreibung
	Die Kehrichtabfuhr wird auf Unterflurcontainer umgestellt.
	Die Gemeinde trifft Massnahmen zur Förderung der Biodiversität.
	Der laufende Unterhalt ist gewährleistet, Quellen und Leitungen werden sukzessiv saniert.
	Die Gemeinde trifft Vorkehrungen, um den Zugang zum Seewasser jederzeit zu gewährleisten.

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
3 - Total Aufwand	**489**	**521**	**579**	**597**	**602**	**537**
30 - Personalaufwand	29	46	41	41	42	42
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	257	244	293	309	306	241
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	98	109	123	125	136	136
34 - Finanzaufwand	0	--	--	--	--	--
36 - Transferaufwand	98	109	116	116	111	111
39 - Interne Verrechnungen	7	13	6	6	6	6
4 - Total Ertrag	**408**	**429**	**486**	**532**	**512**	**447**
42 - Entgelte	474	372	370	380	350	350
46 - Transferertrag	21	21	11	35	11	11
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate und Stiftungen	-86	36	106	118	152	87
Nettoergebnis	**-80**	**-92**	**-93**	**-65**	**-90**	**-90**

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
72 - Abwasserbeseitigung	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
720 - Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0	0
73 - Abfallwirtschaft	***-3***	***-17***	***-14***	***-1***	***-25***	***-15***
730 - Abfallwirtschaft	-3	-17	-14	-1	-25	-15
74 - Verbauungen	***-2***	***-2***	***--***	***-1***	***-1***	***-1***
741 - Gewässerverbauungen	-2	-2	--	-1	-1	-1
77 - Übriger Umwelt-schutz/Bestattungswesen	***-60***	***-48***	***-56***	***-42***	***-42***	***-53***
771 - Friedhof und Bestattung	-59	-46	-55	-41	-41	-51
779 - Übriger Umweltschutz	-1	-2	-1	-1	-1	-1
79 - Raumordnung	***-16***	***-25***	***-22***	***-22***	***-22***	***-22***
790 - Ortsplanung	-16	-25	-22	-22	-22	-22
Summe: 7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	**-80**	**-92**	**-93**	**-65**	**-90**	**-90**

Erläuterung der Veränderungen

Aufgabe	Veränderung
730	In den kommenden Jahren werden voraussichtlich weitere Unterflurcontainer realisiert.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Nettoinvestitionen	39	255	408	252	320	170

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
71	Sanierung Wasserleitung Rickenbach-Hägli
71	Ab 2027 WVKVL, Seewasserleitung Thal-Stapfen.
71	Ab 2027 Wasserleitung Schachen, Städeli-Bildtöbeli.

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
71	Die gemeindeeigenen Quellen sind durch die Trockenheit nicht mehr gleich ergiebig. Wir sind auf Wasser der WVKVL bzw. vom See angewiesen.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
71	Die Gemeinde setzt sich dafür ein, dass die zusätzliche Seewasserleitung der WVKVL umgesetzt werden kann. Somit wird ein ausfallsicherer Seewasserbezug über zwei unabhängige Leitungen gewährleistet (redundanter Seewasserbezug).
71	Die Gemeinde prüft Fusionsmöglichkeiten mit der Wasserversorgung Oberegg.

3.8 Volkswirtschaft

Leitbild

Bezug zum Leitbild
Wir schaffen gute Rahmenbedingungen für das Gewerbe. Wir setzen uns dafür ein, das touristische Potential unserer Region auszuschöpfen und gleichzeitig die Interessen von Natur, Tourismus und einheimischer Bevölkerung in Einklang zu bringen.

Legislaturziele

Beschreibung
Die Gemeinde nimmt eine Vermittlerfunktion für Interessierte im Dienstleistungsgewerbe wahr.
Den Anliegen des Gewerbes wird in der Ortsplanung Beachtung geschenkt.

8 - VOLKSWIRTSCHAFT (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
3 - Total Aufwand	**110**	**122**	**106**	**107**	**86**	**94**
30 - Personalaufwand	6	16	12	12	12	12
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	57	58	48	48	48	57
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	36	36	36	36	14	14
36 - Transferaufwand	8	7	6	7	7	6
39 - Interne Verrechnungen	4	5	4	4	4	4
4 - Total Ertrag	**88**	**95**	**84**	**84**	**64**	**72**
42 - Entgelte	101	75	80	80	80	85
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate und Stiftungen	-13	20	4	4	-16	-13
Nettoergebnis	**-22**	**-27**	**-21**	**-23**	**-23**	**-22**

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
81 - Landwirtschaft	***-2***	***-2***	***-2***	***-2***	***-2***	***-2***
813 - Produktionsverbesserung Vieh	-2	-2	-2	-2	-2	-2
82 - Forstwirtschaft/Gemeindewaldungen	***-5***	***-6***	***-5***	***-5***	***-5***	***-5***
820 - Gemeindewaldungen	0	-1	0	0	0	0
821 - Forstwirtschaft	-5	-5	-5	-5	-5	-5
84 - Tourismus	***-2***	***-2***	***-2***	***-2***	***-2***	***-2***
840 - Tourismus	-2	-2	-2	-2	-2	-2
85 - Industrie, Gewerbe, Handel	***-8***	***-7***	***-7***	***-8***	***-8***	***-7***
850 - Industrie, Gewerbe, Handel	-8	-7	-7	-8	-8	-7
87 - Brennstoffe und Energie	***-5***	***-9***	***-5***	***-5***	***-5***	***-5***
873 - Wärmeverbund, Beiträge an Institutionen	-5	-9	-5	-5	-5	-5
Summe: 8 - VOLKSWIRTSCHAFT	**-22**	**-27**	**-21**	**-23**	**-23**	**-22**

3.9 Finanzen und Steuern

Leitbild

Bezug zum Leitbild
Unsere Eigenständigkeit ist uns wichtig. Wir erhalten sie dank unserer gezielten Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden und einem ausgewogenen Gemeindehaushalt.

Legislaturziele

Aufgabe	Beschreibung
	Senkung des Bilanzüberschusses.

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

9 - FINANZEN UND STEUERN (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
3 - Total Aufwand	**91**	**136**	**112**	**168**	**142**	**133**
30 - Personalaufwand	0	--	--	--	--	--
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	3	4	3	3	3	3
34 - Finanzaufwand	88	133	109	165	139	130
4 - Total Ertrag	**3'527**	**2'667**	**2'722**	**2'767**	**2'896**	**2'817**
40 - Fiskalertrag	2'956	2'318	2'434	2'478	2'507	2'546
44 - Finanzertrag	301	75	98	98	198	98
46 - Transferertrag	224	222	118	118	118	101
49 - Interne Verrechnungen	46	53	72	72	72	72
Nettoergebnis	**3'435**	**2'531**	**2'611**	**2'599**	**2'754**	**2'684**

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
91 - Steuern	***2'956***	***2'318***	***2'434***	***2'478***	***2'507***	***2'546***
910 - Steuern	2'956	2'318	2'434	2'478	2'507	2'546
93 - Finanz- und Lastenausgleich	***224***	***220***	***116***	***116***	***116***	***99***
930 - Finanz- und Lastenausgleich	224	220	116	116	116	99
96 - Vermögens- und Schulden-verwaltung	***255***	***-8***	***59***	***3***	***128***	***38***
961 - Zinsen	-25	-12	-29	-44	-44	-48
963 - Liegenschaften des Finanz-vermögens	281	5	89	48	174	87
969 - Übriges Finanzvermögen	-1	-2	-2	-2	-2	-2
97 - Rückverteilungen	***--***	***2***	***3***	***3***	***3***	***3***
971 - Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	--	2	3	3	3	3
Summe: 9 - FINANZEN UND STEUERN	**3'435**	**2'531**	**2'611**	**2'599**	**2'754**	**2'684**

Erläuterung der Veränderungen

Aufgabe	Veränderung
930	Aufgrund des neuen Finanzausgleichsgesetzes sinkt der Ausgleich ab 2027.
963	2028 grössere Unterhaltsarbeiten an Liegenschaften

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
910	Bei den Steuereinnahmen besteht ein ausgewogenes Verhältnis zwischen natürlichen und juristischen Personen, was das Risiko grösserer Verluste gering hält. Keine Klumpen-risiken.

4 Investitionsliste

Investitionstabelle (in Tausend CHF)

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
Gesamthaushalt	***-877***	***-536***	***-583***	***-847***	***-470***	***-170***
0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	*-92*	*-201*	--	--	--	--
02 - Allgemeine Dienste	*-92*	*-201*	--	--	--	--
022 - Gemeindeverwaltung	--	*-26*	--	--	--	--
INV00057 - Kreditoren-Workflow	--	-26	--	--	--	--
029 - Übrige Verwaltungsliegenschaften	*-92*	*-175*	--	--	--	--
INV00047 - MZG Dorf 19, Gebäudehülle, Fensterersatz	-19	--	--	--	--	--
INV00052 - Fassadensanierung Kanzlei	--	-55	--	--	--	--
INV00056 - Umbau STWE Alte Post zu Sitzungszimmer	--	-120	--	--	--	--
INV00059 - Kauf STWE Alte Post Dorf 30	-73	--	--	--	--	--
2 - BILDUNG	*-56*	--	*-60*	*-150*	--	--
21 - Obligatorische Schule	*-56*	--	*-60*	*-150*	--	--
217 - Schulliegenschaften	*-56*	--	*-60*	*-150*	--	--
INV00047 - MZG Dorf 19, Gebäudehülle, Fensterersatz	-56	--	--	--	--	--
INV00061 - Einbau / Anbau Liftanlage Schulhaus	--	--	--	-150	--	--
INV00066 - Kühlung Schulzimmer	--	--	-60	--	--	--
3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	*-72*	*-55*	--	--	--	--
34 - Sport und Freizeit	*-72*	--	--	--	--	--
342 - Beiträge Sport und Freizeit	*-72*	--	--	--	--	--
INV00058 - Umgestaltung Spielplatz Dorf	-72	--	--	--	--	--
35 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten	--	*-55*	--	--	--	--
350 - Kirchengebäude	--	*-55*	--	--	--	--
INV00041 - Sanierung Kirche	--	-55	--	--	--	--
4 - GESUNDHEIT	*-315*	*-26*	--	*-85*	*-80*	--
41 - Altersheim und Pflegefinanzierung	*-315*	*-26*	--	*-85*	*-80*	--
412 - Altersheim und Pflegefinanzierung	*-315*	*-26*	--	*-85*	*-150*	--
INV00045 - Umbau Küche Sonnenschein	-315	--	--	--	--	--
INV00054 - Liftanlage Watt klein					-70	

	RE 2025	VA 2026	VA 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030
INV00055 - Umbau Zimmer 2. OG Watt, Raum für Hauswirtschaft	--	--	--	--	-80	--
INV00057 - Kreditoren-Workflow	--	-26	--	--	--	--
INV00067 - Ersatz Kühl- und Gefrierzellen Heim Watt	--	--	--	-85	--	--
6 - VERKEHR	*-304*	*--*	*-115*	*-360*	*--*	*--*
61 - Strassenverkehr	*-304*	*--*	*-115*	*-360*	*--*	*--*
615 - Gemeindestrassen	*-244*	*--*	*-65*	*-100*	*--*	*--*
INV00035 - Sanierung Rietstrasse	-244	--	--	--	--	--
INV00064 - Sanierung Litenstrasse	--	--	-15	-100	--	--
INV00070 - Investitionsbeiträge Gesamterneuerung Flurgenossenschaftsstrasse Schachen-Hirschberg	--	--	-50	--	--	--
618 - Übrige Strassen	*-60*	*--*	*-50*	*-260*	*--*	*--*
INV00051 - Investitionsbeiträge Sanierung Bushaltestelle Mohren	-60	--	--	-110	--	--
INV00069 - Investitionsbeiträge Ersatz Deckschicht Städeli-Bildtöbeli	--	--	-50	-150	--	--
7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	*-39*	*-255*	*-408*	*-252*	*-320*	*-170*
71 - Wasserversorgung	*-39*	*-255*	*-408*	*-252*	*-320*	*-170*
710 - Wasserversorgung	*-39*	*-255*	*-408*	*-252*	*-320*	*-170*
INV00027 - Wasserleitung Rickenbach-Hägli	--	--	--	--	-170	--
INV00031 - Ersatz Wasserleitung	--	--	--	--	--	-170
INV00038 - Wasserleitung Rietstrasse	-6	--	--	--	--	--
INV00044 - Wasserleitung Rohnen-Schwendi	-26	-255	--	--	--	--
INV00050 - Sanierung Wasserleitung Rohnen	-7	--	--	--	--	--
INV00062 - Wasserleitung Schachen (Städeli-Bildtöbeli)	--	--	-408	-102	--	--
INV00068 - Seewasserleitung Thal-Stapfen (Wasserversorgungskorporation VL)	--	--	--	-150	-150	--